

MILITÄRISCHE GRIFFWAFFEN, AUSLAND

Kat. Nr. 195–284

- 195 **Haudegen (Walloon sword)**, niederländisch, um 1650, Reiterei. Eisengefäß, birnförmiger Knauf, Vernietknäufchen. Griffbügel verschraubt, in Parierstange übergehend. Daumenbügel. Stichblätter aus nierenförmigen Hälften, durchbrochen gearbeitet. Griff mit Eisendrahtwicklung. Flache, linsenförmige Klinge, zwei Marken von Amsterdam, kurze Hohlschliffe, bezeichnet *SAHAGOM* und Solinger Wolf. Schwarze Lederscheide, Eisengarnitur, zwei Tragringe.
Tafel 22 L 107 cm Z: 2

CHF 4 500 / 5 500.–

EUR 3 350 / 4 050.–

Weitere Reiterdegen mit Amsterdamer Beschau s. Puype, *The Visser Collection Vol. I Part 3*, S. 144-157, Cat. 548-550 und Puype/Wiekart, *Van Maurits naar Munster*, S. 113-116.

- 196 **Reiterdegen**, deutsch, um 1680. Eisengefäß, birnförmiger Knauf, Waffennr. 91. Griffbügel und Seitenbügel durch Spange verbunden. Quartseitige Spange zu Daumenbügel. Stichblatt aus nierenförmigen Hälften, gelocht, eine Hälfte erg. Griff mit Messingdrahtwicklung, Messingzwingen. Sechskantklinge, Ort def., Reste von Ätzdekor. Waffe rest.

Tafel 23

L 94 cm

Z: 2-3

CHF 400 / 600.–

EUR 295 / 445.–

- 197 **Reiterdegen**, deutsch, um 1700. Eisengefäß, kugeliges Knauf. Griffbügel und Seitenbügel mit Ziernodi, verbunden mit Spange, Daumenring. Stichblätter aus nierenförmigen Hälften, Punktdurchbrechungen. Griff mit Messingdraht- und Bandwicklung. Linsenförmige Klinge, etwas korr., kurzer Hohlschliff mit kabbalistischer Zahl *1414* und Wolfsmarke, beidseitig.

Tafel 23

L 87,5 cm

Z: 2

CHF 700 / 900.–

EUR 520 / 665.–

Reiterdegen, wie sie vom Berner Zeughaus zwischen 1711 und 1714 angeschafft wurden. Wegeli, *Schwerter und Dolche*, S. 94 ff.

- 198 **Reiterdegen**, deutsch, um 1700. Eisengefäß, birnförmiger Knauf, Vernietknäufchen. Griffbügel und Seitenbügel durch Spange verbunden, Ziernodi. Quartschneidende Spange zu Daumenbügel. Stichblatt aus nierenförmigen Hälften, gelocht. Holzgriff, Wicklung fehlt. Linsenförmige Klinge, kurze Hohlschliffe, beidseitig graviert, gegen den Ort springender Wolf.

Tafel 22

L 103 cm

Z: 2

CHF 700 / 900.–

EUR 520 / 665.–

Ein ähnlicher Wolf findet sich auf den Klingen der um 1717 in Zürich beschafften Reiterdegen. Schneider, *Die ersten Ordonnanz-Griffwaffen der Zürcher Dragoner*, *Schweizer Waffen-Magazin* Heft 9, 1984.

- 199 **Pallasch**, österreichisch, um 1700, Kürassier. Eisengefäß, Griffkappe, Griffbügel gewinkelt, in Parierstange übergehend, deren Abschluss mit Messingkugel. Beidseitig schmale Mittelisen. Griff beledert, zwei Ziernieten. Zweischneidige Klinge, breiter Mittelhohlschliff, beidseitig. Ätzdekor: Kartuschen mit Raubtieren, Löwe und Leopard / Löwe und Bär, zwischen je drei Äpfeln mit Blattwerk. Holzscheide beledert, verstärkt durch Kanten- und Querbänder, Aussenseite mit schlangenartigem Dekor, Mundblech, Stiefel alt erg. Vier Ringbänder.

Tafel 36

L 105 cm

Z: 2-3

CHF 2 200 / 2 800.–

EUR 1 650 / 2 050.–

- 200 **Kürassierdegen**, Preussen, Mod. um 1760/70. Messinggefäß, berieben, kleiner Knauf. Korb durchbrochen gearbeitet, nach links blickender Adler mit Brustschiffre *FR*, von Krone überhöht, Sonnenmotiv. Daumenring entfernt. Griff schwarz beledert, spiralige Messingdrahtwicklung. Zweischneidige, linsenförmige Klinge, Adlermarke.

Tafel 44

L 108 cm

Z: 2

CHF 2 800 / 3 200.–

EUR 2 050 / 2 350.–

Wohl Notmodell nach 1806. Vgl. Windsheimer, *Me fecit Potzdam*, S. 358/9.

- 201 **Säbel**, Neapel, um 1770, Schweizerisches Garderegiment. Messinggefäss vergoldet, Griffkappe mit Monsterknauf. Griffbügel gewinkelt, geht in gerade Parierstange über. Zwei Seitenbügel, dazwischen platzende Granate. Griff beledert, Messingdrahtwicklung. Volle Rücken Klinge, bezeichnet *REGIMT. DES. GARDES. SUISSSES. / COMPE. DE ... No.*. Schwarze Lederscheide, rest., Traghaken. Schlagband erg. Alte Slg.Nr. 670.
Tafel 37 L 84 cm Z: 2 CHF 1 800 / 2 300.–
EUR 1 350 / 1 700.–
Das Garderegiment wurde 1754 Herrn Oberst Anton von Tschudi aus Glarus zu erb und eigen verliehen. De Valière, Treue und Ehre, S. 469.
- 202 **Säbel**, niederländisch, um 1770, Schweizer Regiment. Eisengefäss, Griffkappe, graviert *G No.7*, Griffbügel oben verschraubt, in Parierstange übergehend, Bezeichnung *SM*. Zwei Seitenbügel münden in Parierspange. Daumenbügel. Griff mit Fischhaut bezogen, Messingdrahtwicklung, Zwinge. Rücken Klinge.
Tafel 36 L 82 cm Z: 2 CHF 600 / 800.–
EUR 445 / 595.–
- 203 **Hirschfänger**, wohl deutsch, um 1770. Messinggefäss, Kugelknauf. Griffbügel, in Parierstange übergehend. Stark ortwärts gerichtetes, muschelförmiges Stichblatt. Griff mit Messingdrahtwicklung. Rücken Klinge, Ätzdekor stark berieben. Lederscheide, Mundblech mit Tragknopf.
Tafel 36 L 75 cm Z: 2 CHF 500 / 700.–
EUR 370 / 520.–
- 204 **Säbel**, russisch, Mod. um 1770, Infanterie. Messinggefäss, kugelig Knauf mit Halsansatz, Vernietknauf. Griffbügel, in herzförmiges Stichblatt übergehend, Parierstangenende mit Abnahmestempel. Massiver Griff, eine Seite mit Spiralrillen. Rücken Klinge, Abnahmestempel, Hohlschliffe.
Tafel 45 L 75,5 cm Z: 2-3 CHF 1 200 / 1 500.–
EUR 890 / 1 100.–
- 205 **Degen**, italienisch, um 1770. Messinggefäss, Griffkappe, Griffbügel gewinkelt. Griff beledert, drei Ziernieten, Messingdrahtwicklung. Linsenförmige Klinge, korr., Ätzdekor berieben, erkennbar ist eine Krone, darunter Monogramm *JC (?)* und *VIVAT*.
Tafel 36 L 79,5 cm Z: 2-3 CHF 300 / 400.–
EUR 220 / 295.–
- 206 **Säbel**, niederländisch, um 1780, Schweizer Regiment. Eisengefäss, Griffkappe, Griffbügel oben verschraubt, geht in verbreiterte Parierstange über, graviert *I No.30* (9. Kompanie, Waffe 30). Der Seitenbügel mündet in terzseitigen Pariering. Griff mit Messingdrahtwicklung. Volle Rücken Klinge, verwischte Marke.
Tafel 36 L 82 cm Z: 2 CHF 500 / 700.–
EUR 370 / 520.–
- 207 **Schwert (sabre)**, französisch, um 1785, Sappeur, Schweiz. Garderegiment. Zweiteiliges Messinggefäss, gekanteter Griff mit Löwenkopfknauf. Vierkantige Parierstange mit gerollten Enden, Schürze. Zweischneidige Klinge, beidseitig Mittelhohlschliffe, neuerer Dekor. Lederscheide, Messinggarnitur, Tragknopf als Löwenkopf.
Tafel 40 L 98 cm Z: 2 CHF 2 000 / 2 500.–
EUR 1 500 / 1 850.–
Aries, Armes blanches, Heft 18-04.
- 208 **Pallasch (sabre)**, französisch, Ende 18. Jh. Messinggefäss, Griffkappe erg. Griffbügel mit drei Seitenbügeln, in Stichblatt mündend. Griff beledert, Messingdrahtwicklung. Gerade Rücken Klinge, korr. Lederscheide, Mundblech und Ringband mit Tragringen.
Tafel 41 L 102 cm Z: 2-3 CHF 300 / 400.–
EUR 220 / 295.–

- 209 **Säbel**, französisch, um 1790. Messinggefäß, Griffkappe, Griffbügel, der schwenkbare Seitenbügel fehlt. Griff beledert, Kupferdrahtwicklung, Zwinge. Rückenklinge, partiell korr.
Tafel 37 L 89 cm Z: 2-3 CHF 300 / 400.–
EUR 220 / 295.–
- 210 **Säbel**, wohl österreichisch, um 1790. Messinggefäß, Griffkappe, Vernietknauf. Flacher Griffbügel, rep., S-förmiger Seitenbügel, in durchbrochen gearbeitetes, breites Stichblatt übergehend, rep. Griff braun beledert, Kupferdrahtwicklung. Talismanrückenklinge, Ätzdekor: Kabbalistische Zeichen, Türkenkopf. Lederscheide, Messinggarnitur, je ein Tragrings am Mundblech und am Stiefel.
Tafel 37 L 87,5 cm Z: 2-3 CHF 500 / 700.–
EUR 370 / 520.–
Talismanzeichen s. Wagner, Hieb- und Stichwaffen, S. 62-65.
- 211 **Säbel**, französisch oder deutsch, um 1790, leichte Kavallerie. Messinggefäß, Griffkappe, Griffbügel gewinkelt, Mittelisen beidseitig. Griff beledert. Rückenklinge, korr.
Tafel 37 L 99,5 cm Z: 2-3 CHF 800 / 1 000.–
EUR 595 / 740.–
- 212 **Säbel**, französisch, um 1792, Tambourmajor. Messinggefäß vergoldet, Griffkappe mit Helmknauf. Griffbügel gewinkelt, drei Seitenbügel, bilden mit Emblem Musiktrophäe den Handschutz. Griff beledert, Messingdrahtwicklung. Rückenklinge, im Ortbereich zweischneidig. Lederscheide, Messinggarnitur, Mundblech mit zwei Marken und Tragrings, Ringband und langer Stiefel.
Tafel 38 L 120 cm Z: 2 CHF 3 000 / 3 800.–
EUR 2 200 / 2 800.–
Seltene Revolutionswaffe.
- 213* **Säbel**, deutsch, um 1800, leichte Kavallerie. Eisengefäß, Griffkappe, Griffbügel gewinkelt, beidseitig Mittelisen. Griff beledert, Kupferdrahtwicklung. Rückenklinge, korr., Ätzdekor berieben: Ranken und Trophäen sowie unleserliche Signatur.
Tafel 36 L 96 cm Z: 2-3 CHF 400 / 600.–
EUR 295 / 445.–
- 214 **Galadegen**, französisch, im 1800, Institut de l'Égypte. Silbergefäß vergoldet, Knauf mit Palmetten, Griffbügel mit Blüten und Blätter, in Parierstange übergehend. Terzseitiges Stichblatt, durchbrochen gearbeitet, Dekor: Blätter und Federn. Griff beidseitig mit Perlmutterplatten belegt, aufgesetztes Emblem: Geflügelte Sphinx (?) mit V (Victoire), darüber Fackel. Zwingen und Seitenschienen. Dreikantklinge, Ätzdekor gebläut und vergoldet: Ranken und Trophäen.
Tafel 43 L 96 cm Z: 1-2 CHF 6 000 / 8 000.–
EUR 4 450 / 5 950.–
Seltener Galadegen. Das Institut de l'Égypte wurde von Napoleon Bonaparte 1798 zum Zwecke der Forschung und Unterstützung der französischen Streitkräfte während der Ägyptenkampagne gegründet. Das Institut hatte 48 Mitglieder aus verschiedenen Wissenschaftszweigen. Das Institut wurde bereits am 21. März 1801 aufgelöst (Wikipedia).
Nach der Überlieferung soll General Jean-Baptiste Kléber, Oberkommandierender Befehlshaber der Expeditionstruppen, diesen Ehrendegen erhalten haben. Dies musste wohl posthum geschehen sein, denn Kléber wurde am 14. Juni 1800 in Ägypten von einem syrischen Studenten ermordet. Es sind noch weitere Degen des Institut d'Égypte bekannt, siehe Lhoste, Epées, S. 406 und 467/8.
- 215 **Säbel**, französisch, um 1800, leichte Kavallerie, Offizier. Eisengefäß, Griffkappe, Griffbügel gewinkelt, beidseitig Mittelisen. Griff beledert, Kupferdrahtwicklung. Rückenklinge, partiell korr., Ätzdekor gebläut und vergoldet, berieben: Trophäen und Blumen. Lederscheide, Mundblech mit Tragrings.
Tafel 36 L 96 cm Z: 2 CHF 800 / 1 200.–
EUR 595 / 890.–

- 216 **Säbel**, deutsch, um 1800, leichte Kavallerie, Offizier. Eisengefäss, Griffkappe, Griffbügel gewinkelt, Mittelisen beidseitig. Griff beledert. Rücken Klinge, Ätzdekor gebläut und vergoldet, berieben: Trophäen, Ranken und Blumen. Stahlscheide, zwei Tragringe.
Tafel 36 L 95 cm Z: 2 CHF 800 / 1 200.–
EUR 595 / 890.–
- 217 **Säbel**, französisch oder deutsch, um 1800, leichte Kavallerie, Offizier. Messinggefäss vergoldet, Griffkappe, Griffbügel gewinkelt, Mittelisen. Griff beledert, Messingdrahtwicklung. Rücken Klinge, Ätzdekor berieben.
Tafel 37 L 98 cm Z: 2 CHF 500 / 700.–
EUR 370 / 520.–
- 218* **Galasäbel**, englisch, um 1800, Offizier der leichten Kavallerie. Gefäss rötliches Messing vergoldet, Griffkappe, Vernietknäuf, Griffbügel gewinkelt, Perldekor, rhombische Mittelisen. Elfenbeingriff mit Fischhaut. Scheide Messing vergoldet, sig. *Jefferys and Gilbert, Cockspur Stt. London*, Gegenseite graviertes Wappen: Sitzender Löwe, auf der Brust gekreuzte Pfeile, zwei Ringbänder.
Tafel 37 L 93 cm Z: 1-2 CHF 1 800 / 2 200.–
EUR 1 350 / 1 650.–
Thomas Jeffreys und Philip Gilbert sind um 1798-1801 an der Cockspur Street 20 nachgewiesen. Bezdek, Swords and Sword Makers, S. 105.
- 219 **Säbel**, französisch, Mod. An 9 (1801), Kavallerie. Messinggefäss, Griffkappe, Griffbügel, Abnahmestempel Versailles, und zwei Seitenbügel, Mittelisen beidseitig. Griff beledert. Rücken Klinge, sig. *Manufre. Imple du Klingenthal octobre 1811*. Stahlscheide, korr., zwei Ringbänder.
Tafel 38 L 101,5 cm Z: 2 CHF 900 / 1 200.–
EUR 665 / 890.–
- 220 **Säbel**, französisch, Mod. An 9 (1801), Kavallerie. Messinggefäss, Griffkappe, Griffbügel, zwei Seitenbügel, Mittelisen beidseitig. Griff beledert. Rücken Klinge, korr., Abnahmestempel. Stahlscheide, zwei Ringbänder.
Tafel 38 L 99,5 cm Z: 2 CHF 800 / 1 100.–
EUR 595 / 815.–
- 221 **Säbel**, französisch, Mod. An 9 (1801), Kavallerie. Messinggefäss, Griffkappe, Griffbügel und zwei Seitenbügel, Mittelisen beidseitig. Griff beledert. Rücken Klinge, sig. *M.fture. Na.le du Klingenthal Coulaux frères Entrep.rs, Waffennr. C 72*.
Tafel 38 L 99,5 cm Z: 2-3 CHF 700 / 800.–
EUR 520 / 595.–
- 222 **Säbel**, französisch, Mod. An 9 (1801), Restauration, Kavallerieoffizier. Messinggefäss vergoldet, Griffkappe, Griffbügel und zwei Seitenbügel, Mittelisen beidseitig. Griff beledert, Kupferdrahtwicklung. Rücken Klinge, Ätzdekor gebläut berieben und vergoldet: Trophäen, Ranken und Blumen.
Tafel 37 L 97,5 cm Z: 2 CHF 700 / 900.–
EUR 520 / 665.–
- 223 **Säbel**, französisch, Mod. An XI (1803), Kavallerie. Messinggefäss, Griffkappe, Griffbügel, zwei Seitenbügel, Mittelisen beidseitig. Griff beledert, Messingdrahtwicklung. Rücken Klinge, sig. *Gebr. Weyersberg in Solingen*.
Tafel 38 L 99,5 cm Z: 2 CHF 700 / 900.–
EUR 520 / 665.–

- 224 **Säbel**, französisch, Mod. An XI (1803), leichte Kavallerie. Messinggefäss, Waffennr. 61, Griffkappe, Griffbügel mit Marke *FB*, zwei Seitenbügel. Mitteleisen. Griff beledert, Kupferdrahtwicklung. Rückenklinge, Marken *M* unter Stern und *B* im Oval. Stahlscheide, zwei Ringbänder.
Tafel 38 L 102,5 cm Z: 2 CHF 1 900 / 2 200.–
EUR 1 400 / 1 650.–
Lhoste/Resek, Sabres, S. 305. Die Marke *M* wurde in Klingenthal vom Inspecteur C. Marion von 1808-1811 verwendet. Pétard, Sabres et Epées III, S. 267/8.
- 225 **Säbel**, französisch, Mod. um 1805/10, Kavallerieoffizier. Messinggefäss vergoldet, gekantete Knaufkappe. Griffbügel gewinkelt, ein Seitenbügel und drei Spangen münden in ein hochgezogenes, muschelartiges und durchbrochen gearbeitetes Stichblatt. Parierstange mit quartseitigem Parierbügel. Griff braun beledert, Kupferdrahtwicklung. Rückenklinge, sig. *S & K* (Schnitzler & Kirschbaum, Solingen). Lederscheide, etwas def., Messinggarnitur, Mundstück mit Tragring, Ringband und langer Stiefel.
Tafel 38 L 109 cm Z: 2 CHF 3 000 / 3 500.–
EUR 2 200 / 2 600.–
Das Gefäss entspricht weitgehend dem Dragonersäbel für Offiziere Mod. 1784. Diese Waffen wurden bis in die Restaurationszeit geführt. Vgl. Lhoste/Resek, Les Sabres, S. 452-455.
- 226 **Säbel**, russisch, um 1805, leichte Kavallerie, Offizier. Messinggefäss, Griffkappe, Knaufplatte fehlt. Griffbügel gewinkelt, in Parierstange übergehend. Beidseitig Mitteleisen. Griff beledert, etwas def. Rückenklinge, Ätzdekor vergoldet, berieben: Chiffre Alexander I (Zar 1801-1825), Trophäen und Ranken. Geschwärtzte Metallscheide, Messinggarnitur, zwei Tragringe.
Tafel 39 L 95,5 cm Z: 2-3 CHF 5 000 / 6 000.–
EUR 3 700 / 4 450.–
- 227 **Säbel**, französisch, um 1808, Sappeur. Massives Messinggefäss, Griff mit Hahnenkopf, Federdekor. Kräftige, gerade Parierstange mit Löwenkopfabschlüssen. Mittelstück beidseitig mit von Mähne umfasstem Löwenkopf. Breite Klinge mit Sägerücken, sig. *Manufacture de Klingenthal Coulaux Frères Entreprs.*, Stempel *M* unter Zahnrad (Contrôleur J.J. Mouton, Juli 1798 - Feb. 1809). Ortviertel zweischneidig, Pandurenspitze.
Tafel 40 L 88 cm Z: 2 CHF 3 000 / 3 500.–
EUR 2 200 / 2 600.–
Aries, Armes blanches, Heft 16-03 und Pétard, Sabres et Epées III, S. 267/8.
- 228 **Säbel**, französisch, um 1810, Sappeur, kaiserliche Garde. Messinggefäss, massiver Griff mit Adlerkopfknäuf. Parierstange mit ortwärts gerollten Enden. Rückenklinge, Pandurenspitze, Ätzdekor gebläut und vergoldet: Trophäe mit Stern, Wolkenhand mit Schwert, kabbalistische Zeichen / stehender Bogenschütze, Trophäe und kabbalistische Zeichen. Lederscheide erg.
Tafel 40 L 75 cm Z: 2 CHF 2 000 / 2 500.–
EUR 1 500 / 1 850.–
- 229 **Säbel**, deutsch, Baden, Mod. 1813, Infanterie. Messinggefäss, Griffbügel, herzförmiges Stichblatt. Griff mit Spirallinien und kugeligem Knäuf am Stück. Rückenklinge, geschlagenes Wappen von Baden.
Tafel 36 L 78 cm Z: 2 CHF 500 / 600.–
EUR 370 / 445.–

- 230 **Degen**, französisch, Mod. 1814/30, Garde der Cent-Suisses, Offizier. Messinggefäss vergoldet, kugliger Knauf, beidseitig Medaillon mit platzender Granate im Strahlenkranz, Vernietknauf. Griffbügel, in Parierstange mit ortwärts gerollten Enden übergehend. Stichblatt aus nierenförmigen Hälften, die quartseitige aufklappbar, die terzseitige mit Emblem platzende Granate im Strahlenkranz. Griff mit Silberdrahtwicklung, Messingzwingen. Rücken Klinge, sig. *P. Knecht à Solingen*, Ätздеkor gebläut und vergoldet: Trophäen und Ranken. Lederscheide, Messinggarnitur vergoldet, Traghaken.
Tafel 41 L 92,5 cm Z: 1-2 CHF 3 500 / 4 500.–
EUR 2 600 / 3 350.–
Sehr seltene und gut erhaltene Waffe der Schweizer in französischen Diensten. Vallière, Treue und Ehre, Abb. S. 38 und S. 717; Aries, Armes blanches, Heft 24-02.
- 231 **Säbel**, französisch, Mod. 1814, Gardes du Corps du Roi, Mannschaft. Messinggefäss vergoldet, Griffkappe. Griffbügel, drei Seitenbügel, aufgesetztes Emblem: Dreililienwappen, von Krone überhöht, zwischen Eichenlaub, Lorbeerzweig und Fahnen. Parierstangenende mit Abnahmestempel. Griff mit Reptilienhaut und Eisendrahtwicklung. Rücken Klinge, sig. *Manufre. Rle. du Klingenthal. Septembre 1814*, Abnahmestempel B. Ätздеkor: Sonne, Wappen, Trophäe / Inschrift zwischen Lilien *GARDES DU CORPS DU ROI*, Trophäe. Schwarze Lederscheide, Mundblech, Ringband und Stiefel mit Abnahmestempel B.
Tafel X L 108 cm Z: 1-2 CHF 4 000 / 6 000.–
EUR 2 950 / 4 450.–
Aries, Armes blanches, Heft 7-09 UND Lhoste/Resek, Sabres, S. 432/3.
- 232 **Galadegen**, französisch, Restauration (vor 1818), höherer Staboffizier. Messinggefäss vergoldet, Knaufkappe mit Blatt- und Bienendekor. Griffbügel mit Lorbeerblattdekor. Stichblatt mit Lilie im Strahlenkranz. Griff mit Perlmutterplatten, Seitenschienen mit kleinen Lilien. Dreikant Klinge. Schwarze Lederscheide, Messinggarnitur vergoldet, Mundblech sig. *Manufre. à Versailles Entrse. Boutet*.
Tafel 42 L 94 cm Z: 1-2 CHF 1 500 / 2 000.–
EUR 1 100 / 1 500.–
- 233* **Degen (Pallasch)**, spanisch, datiert 1816, Artillerieoffizier. Messinggefäss vergoldet, Knaufkappe, drei Seitenbügel, versilbertes Emblem platzende Granate. Horngriff mit Kupferdrahtwicklung, breite verzierte Zwinge. Rücken Klinge, bezeichnet *ANO DEI 1816 / EN TOLEDO*. Scheide aus Eisenblech, etwas def., bezeichnet *RL. FA. POR LUIS BORETTI MADRID 1816*, zwei Messingtragringe.
Tafel 41 L 100 cm Z: 2 CHF 1 000 / 1 400.–
EUR 740 / 1 050.–
Aus Familienbesitz Auf der Maur in Schwyz.
- 234 **Degen**, französisch, Mod. 1816, Staboffizier. Messinggefäss vergoldet, becherförmiger Knauf mit Bienen- und Blitzdekor. Griffbügel, geht in Parierstange und Stichblatt über, dieses mit Bourbonenwappen von Krone überhöht, zwischen Lorbeerzweigen und Fahnen. Griff beledert, Silberdrahtwicklung. Rhombische Klinge, verwischte Signatur *Manufre. Royale de Klingenthal / Coulaux Frères*. Lederscheide.
Tafel 42 L 99 cm Z: 2 CHF 700 / 900.–
EUR 520 / 665.–
Degen aus der Restaurationszeit. Lhoste, Epées, S. 317.
- 235 **Degen**, in der Art franz. Mod. 1816, Offizier, Sapeur-Pompier. Messinggefäss vergoldet, kugliger Knauf. Stichblatt mit Helm- und Axtmotiv. Horngriff, Messingdrahtwicklung. Rücken Klinge. Mit nicht zugehöriger Lederscheide.
Tafel 43 L 88 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–
EUR 220 / 295.–

- 236 **Degen**, französisch, Mod. 1817, Garde Royale, Offizier. Messinggefäß vergoldet, kugeliger Knauf, Griffbügel mit Blütendekor. Stichblatt mit leerem Medaillon unter Krone, zwischen Palm- und Lorbeerblättern. Griff mit Messingdrahtwicklung. Dreikantklinge sig. *S. & J. / Solingen*, Ätzdekor berieben.
Tafel 42 L 98,5 cm Z: 2-3 CHF 200 / 300.–
EUR 150 / 220.–
Die Lilien auf Knauf und Stichblatt wurden um 1830 entfernt.
- 237 **Säbel**, Preussen, Mod. 1817, Kavallerieoffizier. Messinggefäß, Griffkappe mit Löwenkopfknauf. Griffbügel, zwei Seitenbügel, Mitteleisen beidseitig. Griff beledert, Kupferdrahtwicklung. Rücken Klinge, bezeichnet *J.W.R.W.*, Ätzdekor: Trophäen und Ranken.
Tafel 37 L 99,5 cm Z: 2 CHF 900 / 1 200.–
EUR 665 / 890.–
- 238 **Säbel**, italienisch, Königreich Sardinien-Piemont, Mod. 1819, Offizier der Linieninfanterie. Messinggefäß vergoldet, Griffkappe, Griffbügel und Seitenbügel, verbindende Spange. Horngriff mit Messingdrahtwicklung. Rücken Klinge, Ätzdekor gebläut und vergoldet: Trophäen und Ranken.
Tafel 40 L 95,5 cm Z: 1-2 CHF 800 / 1 100.–
EUR 595 / 815.–
Calamandrei, Arma bianca Italiana, S. 41.
- 239 **Galadegen**, französisch, Restauration, Staboffizier. Messinggefäß vergoldet, Knaufkappe mit Bienendekor. Griffbügel mit Medaillon. Ortwärts gerichtetes Stichblatt mit der Darstellung von drei griechischen Göttern. Schwarzer Holzgriff, Fischhaut. Rücken Klinge, Ätzdekor gebläut und vergoldet, etwas korr. Schwarze Lederscheide.
Tafel 42 L 91 cm Z: 2 CHF 1 200 / 1 500.–
EUR 890 / 1 100.–
Lhoste, Epées, S. 445.
- 240 **Galadegen**, französisch, Restauration, Staboffizier. Messinggefäß vergoldet, Knaufkappe mit behelmtem Männerkopf. Griffbügel mit Medaillon. Ortwärts gerichtetes Stichblatt, Darstellung: Aphrodite bekränzt Philosophen. Griff mit Perlmutterplatten belegt. Rücken Klinge, Ätzdekor: Trophäen und Ranken.
Tafel 43 L 96 cm Z: 2 CHF 1 200 / 1 600.–
EUR 890 / 1 200.–
- 241 **Kurzschwert (Glaive)**, italienisch, um 1820, Sappeur, Schweizerregiment in Neapel. Messinggefäß, gerundeter Griff mit Löwenkopfknauf. Parierstange mit Kleeblattabschlüssen. Breite zweischneidige Klinge, gerundete Spitze. Lederscheide, Mundblech mit Tragknopf.
Tafel 40 L 62 cm Z: 2 CHF 1 500 / 2 000.–
EUR 1 100 / 1 500.–
- 242 **Schwert**, französisch, Restauration, Garde Nationale, Artillerie-Offizier. Messinggefäß, Griffkappe mit Löwenkopfknauf. Vierkantige Parierstange mit runden Abschlüssen, Dekor: Gekreuzte Kanonenrohre, Lilien und Palmetten. Hellbrauner Holzgriff, Fischhaut. Zweischneidige Klinge, Mittelhohl-schliff. Schwarze Lederscheide. Nicht zugehörige Tragtasche, Stempel *AARGAU Z:H*.
Tafel 40 L 72 cm Z: 2 CHF 1 500 / 2 000.–
EUR 1 100 / 1 500.–
Pétard, Sabres et Epées III, S. 200/1.
- 243 **Säbel**, deutsch, um 1820, Kavallerieoffizier. Eisengefäß geschwärzt, Griffkappe, Griffbügel gewinkelt. Griff beledert, Kupferdrahtwicklung. Rücken Klinge, Ätzdekor berieben.
Tafel 36 L 96 cm Z: 2 CHF 350 / 400.–
EUR 260 / 295.–

- 244 **Säbel**, französisch, Mod. 1821, Infanterieoffizier. Messinggefäss, Horngriff mit Eisendrahtwicklung. Rücken Klinge, Kontrollstempel.
Tafel 45 L 90 cm Z: 2 CHF 200 / 300.–
EUR 150 / 220.–
- 245 **Säbel**, französisch, Mod. 1822, Kavallerie. Messinggefäss, Abnahmestempel. Griff beledert, Messingdrahtwicklung. Rücken Klinge, Abnahmestempel. Stahlscheide, zwei Ringbänder.
Tafel 38 L 112,5 cm Z: 2 CHF 700 / 900.–
EUR 520 / 665.–
- 246 **Pallasch**, Bayern, Mod. 1825, Schwere Reiterei, Mannschaft. Messinggefäss, Knaufkappe, Griffbügel und drei Seitenbügel. Griff beledert, Kupferdrahtwicklung. Rücken Klinge, Waffennr. 178, sig. *LÜNESCHLOSS SOLINGEN*, Doppelhohlschliffe. Stahlscheide, zwei Ringbänder.
Tafel 38 L 108,5 cm Z: 2 CHF 900 / 1 200.–
EUR 665 / 890.–
- 247 **Pallasch**, russisch, Mod. 1826, Kürassieroffizier, St. Anna Orden. Messinggefäss vergoldet, Knaufkappe mit aufgesetztem Emblem des St. Anna Ordens 4. Klasse. Griffbügel, zwei Seitenbügel mit graviertes Inschrift "Für Tapferkeit". Mittelisen beidseitig, das terzseitige mit Ordenskrenz, das quartseitige mit Monogramm des Offiziers. Griff beledert, Messingdrahtwicklung. Rücken Klinge etwas korr., Ätzdekor: Chiffre Alexander II. (Zar 1855-1881), Reiterschlacht, Waffentrophäe / Inschrift "Für die Einnahme von Plevsk 1877", Pferdekopf und Rankenwerk. Stahlscheide, Messingarnitur vergoldet, zwei Ringbänder. Lederschlagband.
Tafel 39 L 97 cm Z: 2 CHF 7 000 / 9 000.–
EUR 5 200 / 6 650.–
- Die sog. "Goldenen Säbel" wurden Offizieren für ausserordentliche Tapferkeit vor dem Feind verliehen. Der St. Anna Orden wurde von Peter III. von Schleswig-Holstein nach Russland gebracht. Mollo, Russian Military Swords, S. 8, 14/5 und 30.
- 248 **Säbel**, französisch, Mod. 1829, berittener Artillerieoffizier. Messinggefäss, Knaufkappe, Griffbügel in Parierstange übergehend. Floraler Dekor. Horngriff gerillt. Rücken Klinge, schartig. Stahlscheide, zwei Ringbänder mit Messingringen.
Tafel 40 L 93,5 cm Z: 2-3 CHF 400 / 600.–
EUR 295 / 445.–
- 249 **Degen**, Königreich Neapel, Mod. 1829, unberittener Offizier. Messinggefäss vergoldet, etwas verbogen. Griffkappe mit Monsterknauf, Griffbügel, gewinkelt, in Parierstange übergehend, Lappen beidseitig. Horngriff, Fischhaut. Rücken Klinge, sig. *Wester & Cie. / à Solingen*, Ätzdekor gebläut und vergoldet: Ranken und Trophäen. Lederscheide, rep., Mundblech mit Tragknopf.
Tafel 41 L 94,5 cm Z: 2-3 CHF 800 / 1 100.–
EUR 595 / 815.–
- 250 **Galadegen**, russisch, um 1820. Messinggefäss, Knaufkappe mit Löwenkopf, Griffbügel. Stichblatt, Emblem fehlt. Beingriff. Sechskant Klinge, Ätzdekor: Doppeladler, Trophäen und Rankenwerk. Lederscheide, Mundblech mit Chiffre Alexander I (1801-1825). Waffe rest. und erg.
Tafel 43 L 90,5 cm Z: 2-3 CHF 250 / 350.–
EUR 185 / 260.–
- 251 **Degen**, Preussen, um 1830/40, Infanterieoffizier. Messinggefäss vergoldet, urnenförmige Knaufkappe mit grossem Vernietknauf. Griffbügel, in gerade Parierstange übergehend, die quartseitige Stichblatthälfte aufklappbar. Griff mit Kupferdrahtwicklung. Rücken Klinge, sig. *IGB (Solingen)*, Ätzdekor berieben. Lederscheide, Mundblech mit Traghaken.
Tafel 41 L 93 cm Z: 2 CHF 600 / 800.–
EUR 445 / 595.–

Diese preussischen Offiziersdegen alter Art wurden auch in Italien (Ducato di Parma) getragen. Calamandrei, Arma bianca Italiana, S. 406/7.

- 252 **Säbel**, italienisch, um 1830. Messinggefäss, Griffkappe, Griffbügel gewinkelt, in Parierstange übergehend. Mittelreisen beidseitig. Schwarzer Holzgriff mit Rillen. Rückenklunge, kleiner Rest von Ätzdekor (Adlerkopf).
Tafel 37 L 88 cm Z: 2 CHF 250 / 350.–
EUR 185 / 260.–
- 253 **Säbel**, wohl italienisch, um 1820, Kavallerieoffizier. Messinggefäss, Griffkappe, Griffbügel, drei Seitenbügel. Griff beledert, Silberdrahtwicklung. Rückenklunge, Abnahmestempel und bezeichnet 1811.
Tafel 40 L 102 cm Z: 2-3 CHF 300 / 400.–
EUR 220 / 295.–
- 254 **Degen**, italienisch, Mod. 1833, Offizier. Messinggefäss vergoldet, Verschraubknauf. Griffbügel mit Fingerbügel, in Parierstange übergehend, herzförmiges Stichblatt. Griff mit Silberdrahtwicklung. Rückenklunge. Schwarze Lederscheide, zwei Ringbänder.
Tafel 41 L 97 cm Z: 1-2 CHF 600 / 800.–
EUR 445 / 595.–
- 255 **Säbel**, russisch, Mod. 1826, Kavallerie. Messinggefäss, Knaufkappe, Griffbügel, zwei Seitenbügel, Waffennr. 54052. Griff beledert, Messingdrahtwicklung. Rückenklunge, kyrillische Inschrift mit Jahrzahl 1833, diverse Abnahmestempel. Stahlscheide, zwei Ringbänder.
Tafel 38 L 102,5 cm Z: 2 CHF 700 / 900.–
EUR 520 / 665.–
- Das Gefäss entspricht dem französischen Mod. 1822 für Kavallerie.
- 256 **Galadegen**, Preussen, um 1835, Stabsoffizier. Messinggefäss vergoldet, urnenförmiger Knauf, Verniertknauf. Griffbügel in gerade Parierstange übergehend. Stichblatt aus nierenförmigen Hälften, die terzseitige Hälfte abklappbar. Griff mit Silberdrahtwicklung. Rückenklunge, Ätzdekor gebläut und vergoldet: Trophäen, Blumen und Ranken. Lederscheide, zwei Tragringe, Mundblech mit Tragknopf. Schlagband, Bouillonquaste mit Silberfäden, Monogramm *M* (?).
Tafel 41 L 97 cm Z: 1-2 CHF 1 800 / 2 200.–
EUR 1 350 / 1 650.–
- 257 **Degen**, amerikanisch, Mod. 1840, Unteroffizier, spätere Verwendung bei der konföderierten Armee der Südstaaten. Messinggefäss, kugeliges Knauf, Griffbügel in Parierstange übergehend. Ortwärts gerichtetes Stichblatt mit den Buchstaben *C S A*. Massiver Griff, mit Rillen. Rückenklunge, sig. *R & C. / 1863*. Lederscheide.
Tafel 44 L 95 cm Z: 2 CHF 400 / 600.–
EUR 295 / 445.–
- 258 **Degen**, französisch, Mod. 1845, Infanterieoffizier. Messinggefäss vergoldet, durchbrochen. Horngriff mit Eisendrahtwicklung. Linsenförmige Klinge, Hohlschliffe. Stahlscheide, ein Ringband.
Tafel 45 L 96,5 cm Z: 2 CHF 350 / 500.–
EUR 260 / 370.–
- 259 **Degen**, italienisch, wohl Königreich beider Sizilien, Mod. um 1845, Offizier. Messinggefäss vergoldet, Knaufkappe. Griffbügel, in breites Stichblatt übergehend, Seitenbügel mündet nach Vergrößerung des Handschutzes ebenfalls im Stichblatt. Zwischen Stichblatt und Seitenbügel rankenartiges Zierelement. Gefässsteile mit Blattdekor. Horngriff gerillt. Rhombische Klinge, sig. *Coulaux à Klingenthal*, beidseitig Doppelhohlschliffe. Schwarze Lederscheide, def. und rep., Naht oben, Messinggarnitur vergoldet, Mundblech und Ringband mit Zierstreifen, zwei Tragringe.
Tafel 41 L 100 cm Z: 2 CHF 800 / 1 100.–
EUR 595 / 815.–

- 260 **Degen**, deutsch, Bayern, Mitte 19. Jh., Staatsbeamter. Messinggefäß vergoldet, Stichblatt mit liegendem Löwen. Griff mit Perlmutterplatten belegt, Emblem (Chiffre) fehlt. Dreikantklinge, sig. *P. Knecht*, Ätzdekor gebläut und vergoldet. Lederscheide.
Tafel 44 L 91 cm Z: 2-3 CHF 250 / 350.–
EUR 185 / 260.–
- 261 **Galadegen**, französisch, Mod. 1852, Commissaire des Poudres et Salpêtre. Messinggefäß vergoldet, kugeliger Knauf mit Biene. Griffbügel, mit Band umwickelt, in Parierstange übergehend. Ortwärts gebogenes Stichblatt mit Adleremblem. Griff mit Perlmutterplatten belegt. Dreikantklinge, sig. *Coulaux & Cie. Klingenthal*. Schwarze Lederscheide.
Tafel 43 L 90 cm Z: 1-2 CHF 800 / 1 100.–
EUR 595 / 815.–
Lhoste, *Epées*, S. 370.
- 262 **Säbel**, französisch, Mod. 1845/55, Infanterieoffizier. Messinggefäß, Horngriff mit Messingdrahtwicklung. Rücken Klinge, Hohlschliff und Kannelüre beidseitig. Stahlscheide, zwei Ringbänder.
Tafel 45 L 87 cm Z: 2-3 CHF 200 / 300.–
EUR 150 / 220.–
- 263 **Säbel**, französisch, Mod. 1855, Infanterieoffizier. Messinggefäß, Knaufkappe. Horngriff mit Messingdrahtwicklung. Rücken Klinge, Marke Lünenschloss in Solingen, Doppelhohlschliffe. Stahlscheide, zwei Ringbänder.
Tafel 45 L 91 cm Z: 2 CHF 400 / 500.–
EUR 295 / 370.–
- 264 **Säbel**, deutsch, um 1860, Kavallerie. Messinggefäß, Nr. 78. Griffkappe, Griffbügel, zwei Seitenbügel. Griff beledert, Messingdrahtwicklung. Rücken Klinge.
Tafel 40 L 98 cm Z: 2 CHF 250 / 350.–
EUR 185 / 260.–
- 265 **Degen**, Fremdenbataillon Neapel, um 1860, Infanterieoffizier, unter Verwendung einer älteren, spanischen Klinge. Eisengefäß vernickelt, Griffkappe mit Monsterknauf. Geschwungener Griffbügel, geht in verbreiterte Parierstange über. Griff mit Reptilienhaut und Eisendrahtwicklung. Sechskantklinge, beidseitig Mittelhohlschliff, sig. *DE FRANCISCO / ZUIZ: EN: TOLEDO*.
Tafel 44 L 97 cm Z: 2 CHF 500 / 800.–
EUR 370 / 595.–
Nach dem Tode Ferdinand II. 1859 wurden im Königreich beider Sizilien die Schweizerregimenter aufgehoben, nahtlos erfolgte die Schaffung von drei Fremdenbataillonen. Diese bestanden aber nur bis 1861. Die Degen der Offiziere in Fremden Diensten unterscheiden sich vom Mod. 1829 der Infanterieoffiziere der regulären Armee des Königreichs beider Sizilien durch das Fehlen der halben Mittelklingen. Der Klingenschmied Francisco Ruiz arbeitete Mitte 17. Jh. in Toledo.
- 266 **Galadegen (Glaive)**, französisch, um 1860, höhere Beamte und Würdenträger. Messinggefäß vergoldet, würfelförmiger Knauf, beidseitig Adler. Etwas geschwungene Parierstange, Stichblatt durchbrochen gearbeitet, Adlerdekor. Gefäßteile mit Stahleinlagen und geschliffenen Stahlperlen. Doppelte Griffkette. Dreikantklinge, sig. *IS & C. (Johann Schimmelbusch & Cie., Solingen)*, Ätzdekor gebläut und vergoldet.
Tafel 43 L 92 cm Z: 2 CHF 1 200 / 1 500.–
EUR 890 / 1 100.–
Dekorativer Galadegen Napoleon III. Lhoste, *Epées*, S. 261.

- 267 **Faschinenmesser**, russisch, Mod. 1862, Artillerie. Massives Messinggefäss, Waffennr. 847, verwischter Abnahmestempel, weitere Nr. II 569. Zweischneidige Klinge, verwischte Signatur. Lederscheide erg.
Tafel 45 L 63 cm Z: 2 CHF 300 / 500.–
EUR 220 / 370.–
Wagner, Hieb- und Stichwaffen, S. 478.
- 268 **Faschinenmesser**, preussisch, Mod. 1864, Linieninfanterie. Massiver Messinggriff, Abnahmestempel *A* gekrönt, *FW* unter Krone und Jahrzahl (18)65, Truppenstempel *I.R.46.12.164.*. Volle Rücken Klinge. Lederscheide, Mundblech mit id. Truppenstempel.
Tafel 44 L 56 cm Z: 2 CHF 250 / 350.–
EUR 185 / 260.–
- 269 **Kombinationswaffe Säbel/Revolver**, russisch, um 1870, Syst. Colombo/Micheloni, pat. 1864. Säbel mit Stahlgefäss, Griffkappe, Verschraubknauf. Griffbügel, durchbrochener Korb, Emblem im Lorbeerkranz *P II.* von Zarenkrone überhöht. Rücken Klinge. Im mit Reptilienhaut bespannten Griff sind Schlagfeder und Hahn eingebaut, Waffennr. 1. Zentral hinter Fehlschärfe sechsschüssige Trommel für 9 mm Zündstiftpatronen, seitlicher Hülsenausstosser unter Rundlauf (L 12 cm). Stahlscheide, zwei Ringbänder.
Tafel XII und Tafel 42 L 99,5 cm Z: 2 CHF 3 500 / 4 500.–
EUR 2 600 / 3 350.–
Vgl. Calamandrei, *Arma bianca Italiana*, S. 69/70 und Gobbi, *Armi - Armaioli nella Milano*, S. 68-71. Foto der Waffe in Frost, *Blades and Barrels*, S. 148, Abb. 239.
- 270 **Galadegen**, spanisch, datiert 1867, Offizier oder Staatsbeamter. Messinggefäss vergoldet, deckelvasenförmiger Knauf, Griffbügel in Parierstange übergehend. Zweiteiliges Stichblatt, das terzseitige mit dem spanischen Wappen, von Krone überhöht, zwischen Eichenlaub, die kleinere Stichblatthälfte mit Palmettendekor. Massiver Griff, Pseudowicklung. Sechskant Klinge, oberes Drittel Fehlschärfe, sig. *TOLEDO 1867.*
Tafel 44 L 90 cm Z: 1-2 CHF 300 / 450.–
EUR 220 / 335.–
- 271 **Galadegen**, französisch, 3. Republik, Diplomat. Messinggefäss vergoldet, kugelig Knauf, Griffbügel in Parierstange übergehend. Ortwärts gebogenes Stichblatt, durchbrochen gearbeitet, Dekor: Likörenbündel, darüber Schild mit *RF*. Perlmuttergriffschalen. Dreikant Klinge, sig. *Coulaux & Cie. Klingenthal*, reicher Ätzdekor: Ranken, Fahne und Trophäen. Schwarze Lederscheide.
Tafel 44 L 91 cm Z: 1-2 CHF 600 / 800.–
EUR 445 / 595.–
Abb. dieses Degentyps in Lhoste, *Epées*, S. 367.
- 272 **Degen**, französisch, Mod. 1872, Subalternoffiziere. Messinggefäss vergoldet, Kranzembleme. Griff mit Messingdrahtwicklung, etwas lose. Zweischneidige Klinge. Stahlscheide, ein Ringband.
L 97,5 cm Z: 2 CHF 400 / 500.–
EUR 295 / 370.–
- 273 **Degen**, französisch, Mod. 1872, Subalternoffiziere. Messinggefäss vergoldet, Kranzembleme. Griff mit Messingdrahtwicklung, etwas lose. Zweischneidige Klinge. Stahlscheide, ein Ringband.
Tafel 43 L 97,5 cm Z: 2 CHF 300 / 500.–
EUR 220 / 370.–

- 274 **Galadegen**, schwedisch, um 1875, Offizier. Messinggefäss vergoldet, Griffkappe mit Löwenkopfknauf, Korb ähnliches Stichblatt, durchbrochen gearbeitet, Dekor: Schwedisches Wappen im Rankenwerk. Griff mit Reptilienhaut, Messingdrahtwicklung. Rückenklänge sig. *G.E.SVALLING & CO. MÖLNTORP*, goldtauschierter Dekor: Staatswappen, Stern im Strahlenkranz, Inschriften *Fäderneslandet / Kannngen*. Stahlscheide, zwei Ringbänder. Schlagband.
Tafel 41 L 89 cm Z: 2 CHF 500 / 700.–
EUR 370 / 520.–
- 275 **Säbel**, niederländisch, um 1890, Grenadiere und Jäger, Offizier. Messinggefäss, Löwenkopfknauf. Griffbügel mit Ziffer *W* unter Krone, rhombische Mitteleisen, das vordere mit platzender Granate aus Weissmetall. Rückenklänge, Marken Weyersberg, Kirschbaum & Co., Lieferantenadresse *GEBR. van LEER UTRECHT*, Rücken bezeichnet *RÉGIMENT GRENADIERS EN JAGERS*. Stahlscheide, korr.
Tafel 44 L 95 cm Z: 2 CHF 500 / 700.–
EUR 370 / 520.–
- 276 **Säbel**, französisch, Mod. 1822/99, Artillerieoffizier. Messinggefäss vergoldet, Horngriff mit Kupferdrahtwicklung. Rückenklänge, sig. *Manufacture nationale d'armes de Châtellerault - Juillet 1915 Offer. d'Artrie. Mod. 1822-99 E*. Stahlscheide mit einem Ringband.
Tafel 40 L 106 cm Z: 2 CHF 900 / 1 100.–
EUR 665 / 815.–
Der Artilleriesäbel wurde nach 1914 von verschiedenen Spezialkorps getragen. Lhoste/Resek, Sabres, S. 403.
- 277 **Säbel**, deutsch, Preussen, um 1900, berittener Offizier. Messinggefäss vernickelt, Griffkappe. Griffbügel, drei Seitenbügel, in gerade Parierstange übergehend. Griff beledert, Messingdrahtwicklung. Rückenklänge, sig. *HUGO BARUCH & CIE. BERLIN C.*, Ätzdekor berieben: Kartusche mit Kaiser Wilhelm II., Devise *DEUTSCHLAND ÜBERALLES IN DER WELT*, Rankenwerk. Stahlscheide vernickelt, zwei Ringbänder.
Tafel 45 L 94 cm Z: 2 CHF 250 / 350.–
EUR 185 / 260.–
- 278 **Geschenkdegen**, Preussen, Mod. 1889, Infanterieoffizier. Messinggefäss vergoldet, Korb durchbrochen, Dekor: Reichsadler, gesamte übrige Oberfläche, aussen und innen, mit erhabenen gegossenem Eichenlaubdekor. Horngriff mit Silberdrahtwicklung und aufgesetzter Chiffre *WR II*. Damast-Rückenklänge, Marken *WK & C* (Weyersberg, Kirschbaum & Co., Solingen), Rücken mit Lieferantensignatur *JEAN GRISAR, COBLENZ*. Ätzdekor, Vergoldung berieben: Ornamente, Lorbeerblattwerk, *IR 68* von Krone überhöht, sowie Widmung *Dem scheidenden Kameraden Major Castendyk - das Offizierskorps des 6. Rheinischen Infanterie-Regiments No. 68.* Stahlscheide geschwärzt, bezeichnet *V.F. Sigerist*.
Tafel 44 L 93 cm Z: 2 CHF 3 500 / 4 500.–
EUR 2 600 / 3 350.–
- 279 **Ehrendolch**, russisch, Mod. 1909, Marineoffizier. Messinggefäss vergoldet, Knauf mit Chiffre Nikolaus II. (Zar 1894-1917) und Lorbeerzweigen. Massiver Griff mit Messingdrahtwicklung, aufgesetzte emaillierte Miniatur des St. Georg Ordens. S-förmige Parierstange mit Inschrift beidseitig "Für Tapferkeit". Stark ortwärts gebogenes Stichblatt mit Inschrift "Für Tapferkeit" und aufgesetztem St. Anna Orden 4. Klasse für Nicht-Christen. Rhombische Klinge, sig. *Lüneschloss Solingen* und *K.S.*, geätzter Ranken- und Ornamentedekor. Metallscheide, schwarz beledert, Messinggarnitur vergoldet, Lorbeerdekor, zwei Tragringe.
Tafel XV L 40 cm Z: 1-2 CHF 5 000 / 7 000.–
EUR 3 700 / 5 200.–
Mollo, Russian Military Swords, S. 8 und 29. Les Dagues Impériales Russes, in: La Gazette des Uniformes No. 138/1992, S. 21-24.

- 280 **Shashka**, russisch, Mod. 1910, Kosaken. Messinggefäss, gerillter Holzgriff. Rückenklinge, datiert 1942.
Tafel 45 L 93,5 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–
EUR 220 / 295.–
- 281 **Marinedolch**, englisch, Mod. 1891, Midshipman. Messinggefäss, Griffkappe mit Löwenkopfknauf, Tragring. S-förmige Parierstange, Ankeremblem. Griff mit Rochenhaut. Rückenklinge, Ätzdekor: Ankeremblem, Chiffre *GR V* (König Georg V. regierte von 1910-1936), Ornament und Rankenwerk. Schwarze Lederscheide, Mundblech mit Monogramm *R.A.H.* und zwei Tragringen. Schlagband.
Tafel 44 L 59,5 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–
EUR 220 / 295.–
- 282 **Degen**, italienisch, Mod. 1929. Stahlgefäss. Zweischneidige Klinge mit Ätzdekor. Stahlscheide, zwei Ringbänder.
Tafel 45 L 96,5 cm Z: 2 CHF 200 / 300.–
EUR 150 / 220.–
- 283 **Degen**, italienisch, Mod. 1929. Stahlgefäss, rhombische Klinge mit Ätzdekor. Stahlscheide, zwei Ringbänder.
Tafel 45 L 89,5 cm Z: 2-3 CHF 200 / 300.–
EUR 150 / 220.–
- 284 **Shashka**, russisch, Mod. 1910, Offizier. Messinggefäss, Knaufkappe mit Hammer/Sichel und Sowjetstern, Blattdekor. Rückenklinge und Gefäss datiert 1931. Geschwärtzte Scheide, Messingarnitur, Ringband.
Tafel 45 L 94,5 cm Z: 2 CHF 1 000 / 1 400.–
EUR 740 / 1 050.–